

# Mitteilungsblatt der Gemeinde



# EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

Dienstag, 13. Dezember 2011 • Internet: [www.emmering.de](http://www.emmering.de) • E-mail: [gemeinde@emmering.de](mailto:gemeinde@emmering.de) • Fax (08141) 40 0744

## Frohe Festtage



**Bürgermeister, Gemeinderäte,  
Rathaus-Mitarbeiter und  
Mitteilungsblatt-Redaktion  
wünschen allen Bürgern  
von Emmering sowie den Lesern  
aus den Nachbargemeinden ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und  
ein friedvolles neues Jahr.**

Das Foto von Roland Bartmann zeigt die evangelische Versöhnungskirche.



**Weihnachtsmarkt** Rechtzeitig zur Eröffnung des Emmeringer Weihnachtsmarktes vor dem Bürgerhaus fielen erstmals ein paar Flocken. Konzerte, Theateraufführungen und eine Krippenausstellung umrahmten die zweitägige Adventsveranstaltung.  
FOTO: BARTMANN

**Café – Backshop**  
Emmering, Lantfridstr. 46 – Margarita Santoro  
Täglich Frisches vom Bäcker Bömmel, Neuesting Kaffee, Kuchen, Brotzeiten, Leberkäs, Wurstsemmeln u.v.m.



Jeden Donnerstag: **Weißwurst-Essen 1 Paar + Breze € 2.50**

**NEU! Reinigungsannahme – Bügelservice**  
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7–15 Uhr, Sa. 7–12 Uhr, So. 8–10.30 Uhr, Mittwoch Ruhetag  
Tel. (0 81 41) 8 90 17 10

### Mehr als ein Backshop

Eine kulinarische Ecke ist der neue Backshop in der Lantfridstraße, der außer den bekannten guten Backwaren der Bäckerei Bömmel auch ein leckeres Frühstück, Kaffeespezialitäten, Brotzeiten, nachmittags Kaffee und Kuchen sowie eine Reinigungsannahme und einen Bügelservice bietet und dazu ein gemütliches Kaffee als Treffpunkt.

### Der Lieblingsitaliener

Pizza und Pasta in vielerlei Variationen bietet das Ristorante „RossoPeperoncino“ in der frisch sanierten Lantfridstraße. Die Familie Punzo lädt ein in neu gestaltete Räumlichkeiten mit gemütlicher und gepflegter Atmosphäre, ein idealer Treffpunkt für Familien und Freunde bei guter italienischer Küche und freundlichem Service.

RISTORANTE • PIZZERIA  
**Rosso Peperoncino**



Ciro Punzo

Lantfridstraße 44 - 82275 Emmering  
Tel. (0 81 41) 9 20 37  
Mobil 015777 61 77 13

## AUF EIN BÜRGERMEISTERWORT

*Liebe Anwohner,*

der Dezember ist traditionsgemäß ein Zeitpunkt, an dem man Rückschau auf das ablaufende Jahr hält. Ohne

umschweifend formulieren und ohne Anspruch auf Vollständigkeit möchte ich einige Schwerpunkte unserer diesjährigen Arbeit herausheben.

**Ganz entscheidend** für unsere künftigen Themen war die Wahl der Seniorenvertretung im Frühjahr. Schon das erste Jahr hat gezeigt, dass unsere Vorarbeit im Seniorenkonzept eine wichtige Basis der Seniorenpolitik einer Gemeinde unserer Größenordnung ist. Die Seniorenvertretung hat sich engagiert eingebracht bei der Auswahl des Betreibers der künftigen Senioreneinrichtung an der Estinger Straße. Inzwischen laufen die städtebaulichen Planungen. Ich bin der festen Überzeugung, dass im nächsten Jahr mit dem Bau begonnen werden kann. Wichtig war mir auch, dass wir eine Kontaktstelle für Senioren im Rathaus eingerichtet haben. Ingrid Herrmann, unsere Mitarbeiterin im Einwohnermeldeamt, steht als „Ämterlotse“ jeden Montag von 10 bis 12 Uhr für die Bedürfnisse unserer älteren Mitbürger zur Verfügung.

**Am anderen Ende der Altersskala**, nämlich für unsere Kinder und Jugendlichen, haben wir heuer eine große Baumaßnahme bewältigt. Mit der Generalsanierung der Schule und dem Ausbau der Grundschule für Ganztagesklassen haben wir unser Schulgebäude für die Zukunft gerüstet. Rund 3,5 Millionen Euro werden wir nach Erhalt aller Schlussrechnungen investiert haben. Damit liegen wir um fast 200 000 Euro über der Kostenberechnung. Im Laufe der Bauphase kamen zusätzliche Leistungen hinzu – zum Beispiel durch Forderungen des Brandschutzes oder durch zusätzliche Bedürfnisse aus dem Schulbetrieb heraus. Wir wollen weiterhin an unserer Grund- und Mittelschule festhalten. Deshalb werden wir auch in Zukunft Investitionen zur Modernisierung und zum Erhalt unseres Gebäudes tätigen müssen.

**Im vergangenen Jahr** hatte ich bereits die notwendigen Ausbaumaßnahmen unseres Straßennetzes angekündigt. Heuer wurde nun die Lantfridstraße in ihrer gesamten Länge erneuert. Mit einem entsprechenden Planungsvorlauf und Informationsveranstaltungen mit den Anliegern konnte weitgehend Einvernehmen erzielt werden. Der nächste Straßenabschnitt (Hartstraße und Mitterfeldweg) ist für das Jahr 2013 vorgesehen.

**Neben einer Reihe von Bebauungsplänen** im Wohn- und Gewerbebereich konnten wir die Sportflächenvergrößerung abschließen. In diesen Tagen werden die Antragsunterlagen für die Baumaßnahme des FC Emmering sowie parallel die der Gemeinde (Parkplätze) fertiggestellt. Bei regulärem Genehmigungsverlauf können im Frühjahr die Baumaßnahmen beginnen. Ebenso wie diese Planung mit einem millionenschweren Investitionsvolumen reichen die Vorarbeiten anderer Projekte über mehrere Jahre hinweg.

**Nur in einem konstruktiven Dialog** innerhalb des Gemeinderates und in enger Zusammenarbeit mit der Verwaltung lassen sich die Notwendigkeiten, Bedürfnisse und Wünsche in einer Gemeinde zu guten Lösungen führen. Ich danke deshalb an dieser Stelle ganz herzlich allen Mitgliedern des Gemeinderates, insbesondere meinen beiden Stellvertretern Herbert Oberpaul und Christofer Stock für die engagierte und konstruktive Arbeit im Gremium. Danken möchte ich aber auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, die durch ihren Einsatz ganz wesentlich zum Gelingen der Vorhaben und zum Ansehen der Gemeinde beitragen.

**Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger**, wünsche ich ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein glückliches und zufriedenes Jahr 2012.



*Michael Schanderl*

Dr. Michael Schanderl

# Finanzplanung in der Entwicklung

In der vergangenen Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses haben die Gemeinderatsfraktionen aus ihrer Sicht wichtige Projekte in die Vorbereitungen des Haushaltes 2012 eingebracht. Bürgermeister Michael Schanderl (FW) hatte zuvor die einvernehmlichen Investitionsblöcke der kommenden Jahre dargestellt: Sportflächenenerweiterung, Rathausanbau und Sanierung, Erneuerung der Hölzlbrücken und Bau einer Senioreneinrichtung.



Beatrix Obst

sprach für die Freien Wähler

Darüber hinaus brachte Fraktionssprecherin Beatrix Obst (FW) das so genannte Lehrerwohnhaus sowie die Schulturnhalle als Vorschlag ein. Bezüglich des Lehrerwohnhauses sollte im nächsten Jahr geklärt werden, wie mit diesem im weiteren Verlauf verfahren werden soll. Zu klären sei, ob und in welchem Umfang das Gebäude saniert werde oder unter Umständen ein Verkauf in Betracht komme. Bezüglich der Schulturnhalle regte Obst eine kurzfristige Lösung für die Verbesserung der Lüftungssituation an. Darüber hinaus sollten Planungskosten in den Haushalt eingestellt werden, um eine Erweiterung der Hallenflächen am Standort der Schulturnhalle vorzubereiten.

Aus der Fraktion der Freien

Wähler regte Lorenz Kiener ferner an, im Haushaltsplan für das Jahr 2012 Mittel für die Eruierung von Hochwassergefahren im Gemeindegebiet einzustellen. Die Gemeindeverwaltung wurde beauftragt, diese Thematik mit den Fachstellen zu prüfen, um gegebenenfalls einen entsprechenden Haushaltsansatz festzulegen.

Von Seiten der CSU-Fraktion wurde durch deren Vorsitzenden Christofer Stock die Themen eingebracht, die in der Haushaltsplanung Be-



Christofer Stock

sprach für die CSU

rücksichtigung finden sollten. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit am Badeseer sollten erneut Haushaltsmittel für eine Querungshilfe vorgesehen werden. Durch den Vorsitzenden des Arbeitskreises Verkehr, Edmund Oswald werde hierzu ein entsprechender Vorschlag zur Einhaltung der Kosten von 25 000 Euro unterbreitet werden. Diese Summe stand 2011 zur Verfügung, wurde jedoch wegen der weit überschrittenen Kostenschätzung für die Baumaßnahme nicht verausgabt. Ferner sprach Stock die Barrierefreiheit der Hauptstraße an. Wie allgemein bekannt, seien hier Verbesserungen erforderlich. Bürgermeister Schanderl berichtete, dass sich die Seniorenvertretung bereits der Thematik angenommen habe.

Außerdem bat Stock noch um die Neubeschaffung einer leistungsstarken Spülmaschine im Jugendhaus für die Ganztagesbetreuung. An dieser Position entzündete sich eine kontroverse Diskussion. Schanderl erläuterte, dass er derzeit keine Notwendigkeit erkenne, zusätzliche Investitionen in hochwertige leistungsstarke Spülmaschinen zu tätigen.

Für die SPD-Fraktion forderte deren Fraktionssprecher Eberhard Uhrich Haushaltsmittel für einen Basket-



Eberhard Uhrich

sprach für die SPD

ballplatz als Ersatz für den im Zuge der Sportflächenvergrößerung wegfallenden Platz ein.

Gemeinderat Ottmar Altbauer (FW) zeigte sich Angesichts der in den kommenden Jahren anstehenden großen Investitionen besorgt. Hinzu komme möglicherweise ein heute nicht einzuschätzender Eigenanteil im Zusammenhang mit der Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs in der Dr.-Rank-Straße. Aus seiner Sicht müsse möglicherweise der vollständige Gemeindeanteil für die Eisenbahnkreuzungsmaßnahme im Haushalt vorgesehen werden.

Kämmerer Alexander Genter erhielt vom Ausschuss den Auftrag, die Beratungsergebnisse in die Haushalts- sowie in die Finanzplanung der Folgejahre aufzunehmen.



*Allen unseren Lesern und Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2012*

**Horst Greiner-Mai**  
und das Team des  
**Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

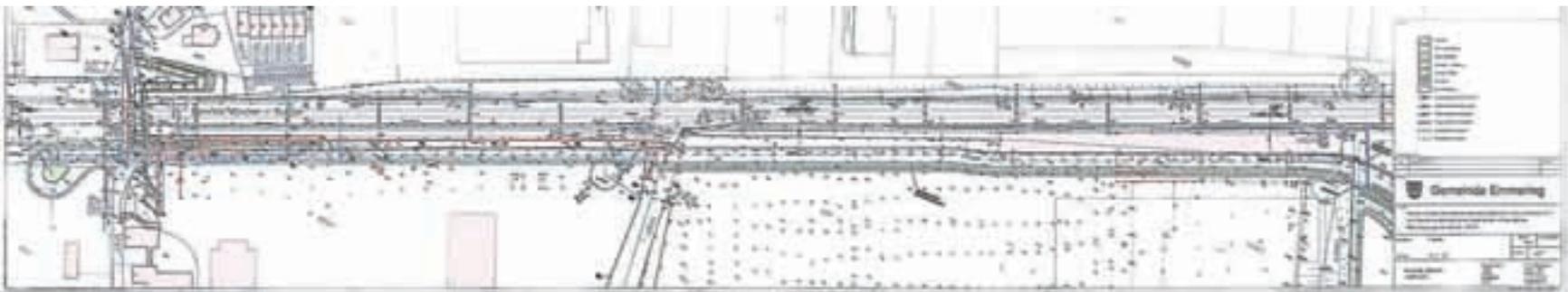
**Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering**  
erscheint das nächste Mal am  
**24. Januar 2012**

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?  
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

**Horst Greiner-Mai**  
Tel. 081 41/40 01 38 oder Fax 081 41/44 1 70  
anzeigen.ffb-tagblatt@merkur-online.de

von Ihrem:





# Schienenngleicher Bahnübergang wird beseitigt

Wiederholt hat sich der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss mit der Beseitigung des schienenngleichen Bahnübergangs an der Dr.-Rank-Straße sowie der Neuerrichtung von zwei Eisenbahnüberführungen beschäftigt. Nun hat in der vergangenen Sitzung das Ingenieurbüro Hans Lais (vertreten durch Manfred Ziegler) die bisherigen Planungen vorgestellt. Es galt zu einer Reihe von Details Beschluss zu fassen.

Bereits im August fand ein Startgespräch zwischen der Gemeindeverwaltung und Vertretern der DB Projektbau GmbH statt, die dieses Projekt im Auftrag der DB Netz AG abwickelt. Basis dafür ist die Planungsvereinbarung zwischen der Gemeinde und der Bahn. Das Büro Lais wurde durch die Verwaltung beauftragt, die Planungen für das Straßenbauwerk entsprechend vorzubringen und die Abstimmung mit dem von der Bahn beauftragten Projektanten vorzunehmen. Ziegler erläuterte nochmals den geplanten Verlauf der Straße, die zur Verlagerung des Bahnübergangs notwendig sei.

Die Straße führt von der Kreisstraße FFB 17 östlich des Gewerbegebietes an der Moosfeldstraße Richtung Süden unter der Bahn hindurch und biegt in einem großen Bogen von Osten in das Gewerbegebiet Reginawerk. Sie verläuft weiter bis zum Bahn-



**Soll weg:** Der Bahnübergang zum Reginawerk.

FOTO: BARTMANN

übergang um letztlich auf die jetzige Straße Reginawerk zu führen. An der jetzigen Stelle des Bahnüberganges führt ein Geh- und Radweg unter der Bahn hindurch.

Die derzeit offene Frage ist, ob die Brückenbauwerke auf die bestehende Zweigleisigkeit oder auf eine mögliche zukünftige Viergleisigkeit ausgerichtet werden sollen. Die Verantwortlichen bei der DB Projektbau gehen von einer langfristigen Zweigleisigkeit aus. Würden die Brückenbauwerke die Viergleisigkeit, wie sie seit vielen Jahren im Gespräch ist, vorsehen, wären Mehrkosten für die breitere Anlage der Fundamente und der Grundwas-



serwanne der Straße notwendig. Um diesbezüglich Planungssicherheit zu bekommen, hat Bürgermeister Dr. Michael Schanderl den Bayerischen Wirtschaftsminister Martin Zeil angeschrieben und um eine entsprechende Aussage gebeten. Nur wenn eine klare Absage zur Viergleisigkeit kommen würde, wäre es aus Sicht des Ausschusses zu verantworten, die Bauwerke auf die jetzige Zweigleisigkeit auszurichten und sich die Mehrkosten zu sparen. Die Ausschussmitglieder zeigten sich gespannt, ob und wann mit welcher Antwort ein Brief auf dem Wirtschaftsministerium eingehen werde.

## Präsentation von PowerPoint

Die Computerkurse der Gemeinde starten 2012 zum Thema „Präsentationen mit PowerPoint“. Neben der Verwendung von Textfeldern geht es um die Einbindung von Bildern und Grafiken, Formatierungen und Animationen zu einer ansprechenden Präsentation. Der Kurs findet vom 17. Januar bis 14. Februar jeweils dienstags von 16.15 bis 18.15 Uhr im Computerraum der Schule statt. Weitere Infos zu diesem und weiteren Folgekursen gibt es unter Telefon (0 81 41) 3 18 50 49.

### Zeit für ein neues Bad?



- FLIESEN
- KAMINE
- VERLEGGUNG
- KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR
- BÄDER
- VERKAUF

[www.fliesen-ffb.de](http://www.fliesen-ffb.de)

J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 081 42/4 77 80



### Kazmaier Apotheke Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering  
Tel. 081 41/4 43 34 • Fax 081 41/4 43 13

**Ernährungsberatung  
Homöopathie u. Naturheilverfahren**

*Wir wünschen allen unseren Gästen, Freunden  
und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest  
und Glück und Erfolg im neuen Jahr*



## Da Roberto Ristorante & Pizzeria

*Kommen Sie ins Lokal im Herzen  
von Emmering*

Hauptstraße 5 • 82275 Emmering • Telefon 081 41/34 79 89

Öffnungszeiten: Montag Ruhetag • Dienstag bis Sonntag 11.30–14  
und 17.30–23.30 Uhr • Warme Küche bis 23 Uhr

# Soziales Engagement gewürdigt

Dorothee von Bary engagiert sich bereits viele Jahre für die Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck. Dieser Einsatz ist Hauptgrund für die Auszeichnung mit der bayerischen Sozialmedaille. Von Bary ist eine der Gründungstifterinnen und hatte entscheidende Anteil daran, dass die Idee einer Bürgerstiftung zum Wohl von hilfesuchenden Menschen im Landkreis Ende der 90-er Jahre in die Wirklichkeit umgesetzt werden konnte. Seither ist sie als Vorstandsmitglied engagiert.

Ihre Aufgaben umfassen unter anderem die Geschäftsführung und die Verwaltung des Stiftungsvermögens. Seit Bestehen der Stiftung gibt es eine Vielzahl eigener Projekte, bei denen Dorothee von Bary entweder aktiv mitwirkte oder diese auf den Weg brachte, wie die Angebote „nahTourBand“, „Streetkids“ oder „Freunde – wir lesen vor!“. Das erfolgreichste soziale Projekt sind die vier Ta-



**Dorothee von Bary** erhielt die bayerische Sozialmedaille in der Münchner Residenz aus den Händen von Ministerin Christine Haderthauer. Im Namen der Gemeinde gratulierte 3. Bürgermeister Christoffer Stock.

TB-FOTO

feln im Landkreis, die die Bürgerstiftung für den Landkreis unterhält. In den Läden werden wöchentlich über 1000 hilfsbedürftige Menschen und Familien mit Lebensmitteln versorgt.

Von Bary hat neben ihrer Tätigkeit als Vorstandsmitglied diese Tafeln mit aufgebaut und steht bei Fragen und Problemen mit Rat und Tat zur Seite. Weiterhin ist sie für das Projekt „Bildungsnetz der Bürgerstiftung für den Landkreis Fürstenfeldbruck“ verantwortlich, das sie in den vergangenen Jahren kontinuierlich mit entwickelt hat. Dorothee von Bary hat innerhalb dieses Netzes die Projekte Grundton, Bluestrings, Jugendwettbewerb und Fürstfelder Kreis angestoßen und umgesetzt.

Seit einigen Jahren gehört sie außerdem dem Kuratorium des Gröbenzell Fonds, einer Treuhandstiftung der Bürgerstiftung an und ist seit kurzem auch dessen Vorsitzende.



**Voller Energie gespendet** Pünktlich zu Weihnachten überraschte die E.ON Bayern AG Emmerings Bürgermeister Dr. Michael Schanderl (l.). Peter Schichtl (r.), der Kommunalbetreuer des Unternehmens, überreichte einen Scheck in Höhe von 500 Euro für den Emmeringer Weihnachtsfonds, mit dem bedürftige Familien in der Gemeinde unterstützt werden. E.ON verzichtet auch heuer auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und Geschäftsfreunde und spendet stattdessen insgesamt 27 000 Euro für soziale Projekte in Oberbayern.

FOTO: BARTMANN

## Abfallgebühren werden gesenkt

Aufgrund der positiven finanziellen Entwicklung werden die Abfallgebühren im Landkreis zum 1. Januar reduziert. Die Grund- und Leistungsgebühren sinken um durchschnittlich elf Prozent. Damit kann seit 2002 bereits die dritte und bisher umfangreichste Gebührensensung realisiert werden. Die Abfallgebühren wurden jetzt für den Zeitraum bis 2015 neu kalkuliert. Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) muss als kommunaler Eigenbetrieb kostendeckend arbeiten. Die erwirtschafteten Überschüsse kommen mit der Gebührensensung allen Bürgern sowie Betrieben zugute.

	Kalkulationszeitraum 2008 bis 2011	Kalkulationszeitraum 2012 bis 2015	Ersparnis in €	Ersparnis in %
<b>Grundgebühr pro Jahr</b>				
Haushaltsgrundgebühr	57,00 €	51,00 €	-6,00 €	-11
Gewerbegrundgebühreneinheit	81,00 €	72,00 €	-9,00 €	-11
<b>Leistungsgebühr für Restmüll</b>				
<b>Inkl. Bioabfallsammlung</b>				
40 Liter Tonne	56,00 €	50,00 €	-6,00 €	-11
60/70 Liter Tonne	85,00 €	76,00 €	-9,00 €	-11
80/90 Liter Tonne	120,00 €	107,00 €	-13,00 €	-11
110/120 Liter Tonne	169,00 €	151,00 €	-18,00 €	-11
240 Liter Tonne	338,00 €	302,00 €	-36,00 €	-11
660 Liter Tonne	931,00 €	832,00 €	-99,00 €	-11
1,1 m³ Container	1.551,00 €	1.386,00 €	-165,00 €	-11
2,5 m³ Container	3.525,00 €	3.150,00 €	-375,00 €	-11
5 m³ Container	7.050,00 €	6.300,00 €	-750,00 €	-11
<b>Ermäßigte Gebühr bei Eigenkompostierung</b>				
40 Liter Tonne	45,00 €	40,00 €	-5,00 €	-11
60/70 Liter Tonne	68,00 €	61,00 €	-7,00 €	-10
80/90 Liter Tonne	96,00 €	86,00 €	-10,00 €	-10
110/120 Liter Tonne	136,00 €	121,00 €	-15,00 €	-11
240 Liter Tonne	271,00 €	242,00 €	-29,00 €	-11
660 Liter Tonne	746,00 €	667,00 €	-79,00 €	-11
1,1 m³ Container	1.243,00 €	1.111,00 €	-132,00 €	-11
2,5 m³ Container	2.825,00 €	2.525,00 €	-300,00 €	-11
5 m³ Container	5.650,00 €	5.050,00 €	-600,00 €	-11

## Geld aus dem Klimafonds

Energie für Kommunen – unter diesem Motto stand ein Informationskreis der Energie Südbayern in Seefeld (Kreis Starnberg). Er ist Teil einer Veranstaltungsreihe, die erdgasversorgte Kommunen seit mehreren Jahren regelmäßig über aktuelle Themen und Trends aus dem Energiemarkt informiert. 14 Gemeindevertreter und Bürgermeister aus der Region Fürstenfeldbruck hatten sich versammelt, um über neue Strategien für eine nachhaltige kommunale Energieversorgung zu diskutieren. Unter dem Vorsitz von Jesenwangs Bürgermeister Johann Wieser präsentierten Referenten ein breites Spektrum kommunaler Energiethemata. Angefangen von neuen Lösungen für einen effizienteren Energieeinsatz in Gebäuden über Ausblicke in die kommunale Energiewelt von morgen bis hin zu Praxisberichten zum Thema Windkraftanlagen und Ökostrom. Bei der alljährlichen Abstimmung über die Verwendung des aufgelegten kommunalen Klimafonds waren sich die Gemeindevertreter schnell einig: Die Anträge von Alling, Maisach, Emmering, Grafrath, Mammendorf und Olching werden jeweils mit 1666,66 Euro gefördert. Emmering verwendet das Geld für die energetische Sanierung der Schule.

**BAUTROCKEN G&R**  
Leckortung und Wasserschadensanierung

- Leckortung
- Bautrocknung
- Wasserschaden-Sanierung

**Badrenovierung: alles aus einer Hand**

**EMIL GÜLLER**  
Meisterbetrieb

**GAS - WASSER - HEIZUNG**

Messerschmittstr. 7 · 82256 Fürstenfeldbruck · Tel. 081 41/4 1947 · Fax 583 69

★ *Wir danken Ihnen* ★  
★ *für das entgegengebrachte Vertrauen* ★  
★ *und wünschen Ihnen frohe Weihnachten* ★  
★ *und ein glückliches neues Jahr* ★

**Photovoltaikanlage auf Ihrem Dach?**  
[www.reisinger-sonnenstrom.de](http://www.reisinger-sonnenstrom.de) ♦ 08145/210

Wir danken unseren Kunden für die angenehme Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

**Elektro Altbauer**

Fachbetrieb der Elektro-Innung

- Elektroinstallation
- Elektroheizung
- Elektrische Warmwasserbereitung
- Garagentorantriebe
- Antennenanlagen
- Individuelle Lichnanlagen

Josef-Hebel-Straße 21  
82275 Emmering  
Telefon 0 81 41/65 49

[www.elektro-altbauer.de](http://www.elektro-altbauer.de)  
elektro.altbauer@t-online.de  
Mobil 01 76/24 52 50 56



### Stimmungsvolle Weihnachtsfeier

Am zweiten Adventssonntag hatte der Obst- und Gartenbauverein (OGV) ins Bürgerhaus zur Weihnachtsfeier eingeladen. Die literarisch-musikalische Gestaltung des besinnlichen Nachmittages, bei dem weihnachtliche Gedichte, Geschichten, Musikstücke und Lieder vorgetragen wurden, bestritten (v.l.) Inge Klement, Sofie Lex, Paula Grätz und die Familienmusik Loder.

FOTOS (5): BARTMANN

### Arbeiterwohlfahrt gestaltet Advent

Traditionsgemäß fand ein besinnlicher Nachmittag zur Einstimmung auf Weihnachten mit dem Männerchor im Clubraum der Arbeiterwohlfahrt (AWO) in der Alten Schule statt. Trotz sommerlicher Temperaturen hatten es die Veranstalter geschafft, an diesem Nachmittag weihnachtliche Stimmung zu verbreiten.

FOTO: TB



### DIE GEMEINDE GRATULIERT



**Otto Bielski**  
90 Jahre

- Zum 65. Geburtstag
- 17.12. **Stefanie Brandmair**
- 4.1.1 **Eleonore Kosian**
- 9.1. **Michael Sanktjohanser**
- Josef Riesinger**

- Zum 70. Geburtstag
- 27.12. **Alfred Hirschberger**
- 3.1. **Charlotte Langbauer**
- 10.1. **Rudolf Auer**

- Zum 75. Geburtstag
- 19.12. **Minna Frenzel**
- 23.12. **Renate Watzl**
- 29.12. **Adelgunde Alexander**



**Frieda Peters**  
90 Jahre

- Zum 75. Geburtstag
- 31.12. **Ingrid Strasser**
- 7.1. **Friedrich Rahn**
- 13.1. **Ursula Karsten**
- 21.1. **Klaus Krause**

- Zum 80. Geburtstag
- 1.1. **Gerta Clementi**
- 2.1. **Otto Seemann**
- 10.1. **Heinrich Egger**
- 23.1. **Paul Lichtblau**

- Zum 90. Geburtstag
- 24.12. **Maria-Luise Lauschner**
- 8.1. **Genovefa Hummel**

### Senioren üben am Computer

Der Andrang im vergangenen Jahr hat es gezeigt: Auch Senioren wollen endlich online sein, im Internet nach Informationen suchen, Reservierungen und Einkäufe tätigen oder per E-Mail mit Familie und Freunden Kontakt halten. Deshalb könnte der Computerkurs „Internet und E-Mail“, den die Gemeinde ab Januar erneut anbietet, genau das Richtige sein.

Ebenfalls ab Januar 2012 wird ein weiterer Kurs zum Thema „Seiten gestalten mit Word“ angeboten. Hier haben Interessenten zum einen die Möglichkeit, ihre Grundlagen rund um den Computer und das Speichern von Dateien zu vertiefen. Zum anderen können sie in diesem Kurs ihr Wissen rund um das Schreiben und Gestalten von Briefen, dem eigenen Briefpapier und Visitenkarten sowie Tabellen erweitern. Beide Kurse beginnen in der dritten Kalenderwoche und finden an jeweils fünf Terminen im Computerraum der Schule statt.

Nähere Informationen zu den konkreten Terminen und Kosten sowie zu weiteren Folge- und Aufbaukursen, beispielsweise rund um Digitalkamera und Fotobücher, erhalten Interessenten unter der Telefonnummer (0 81 41) 3 18 50 49.



**Goldene Hochzeit:** Brigitte und Gerhard Compostella.



**Diamantene Hochzeit:** Rosa und Franz Pentenrieder.

**Schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht**

**AUGENOPTIK**  
EMMERING

**Ulrike Maier · Hauptstraße 7**  
**82275 Emmering · Tel. 08141/63830**

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten **ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr**

**INGE ARLT**

Hauptstr. 5a · 82275 Emmering · Tel./Fax 08141/41998

**Umweltfreundlicher Schulbedarf**  
**Schreibwaren · Zeitschriften · Tabakwaren**

Busreisen der Firma Unholzer  
Anmeldung für Veranstaltungen des Skiclubs

**LOTTO**  
Bayern

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest sowie Glück, Gesundheit und viel Erfolg im neuen Jahr!

Thomas Grimm  
Meisterbetrieb

**GRIMM**  
Dachdeckerei · Bauspenglerei

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering  
Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449

**SAUSEBRAUS**



**Beim Bäcker** Die Vorschulkinder des Kinderhauses „Sausebraus“ wurden zu einem Besuch in der Bäckerei Drexler nach Jesenwang eingeladen. Der Juniorchef führte die Kinder durch die gesamte Backstube. Höhepunkt des Besuches: Die Kinder durften selber Brezen herstellen und backen.

TB-FOTO



**Geschenke verpackt** Während der Vorbereitungen auf das Martinsfest hat das Kinderhaus „Sausebraus“ die Spendenaktion „Geschenk mit Herz“ unterstützt. Die Kinder packten kleine Weihnachtspäckchen mit Geschenken für die Bedürftige in armen Ländern. Es wurden Malstifte, -blöcke, Zahnbürsten und -pasta sowie viele andere Kleinigkeiten für Mädchen und Buben in die Schuhkartons gepackt. Im nächsten Jahr wird die Spendenaktion wiederholt.

FOTO: BARTMANN

**ST. BENNO**



**Im Supermarkt** Dass es schon im Kindesalter wichtig ist, sich gesund zu ernähren, lernten Mädchen und Buben des St.-Benno-Kindergartens. Diplom-Ernährungsberaterin Ines Popp stellte im Rewe-Markt ein gesundes Frühstück mit viel Rohkost, Vollkornsemmeln und Frischkäse zusammen.

FOTO: BARTMANN

**UNTERM REGENBOGEN**



**Eltern basteln** Zum Bastelabend für die bei der Emmeringer Weihnacht verkauften Dinge haben sich viele Eltern im Kindergarten „Unterm Regenbogen“ getroffen.

TB-FOTO



**Heiliger Mann**

Der Nikolaus hatte in diesen Tagen sehr viel zu tun. Natürlich besuchte er auch die Kindergärten in der Gemeinde. Das Bild entstand im Pfarrkindergarten St. Benno, wo der heilige Bischof mit Gedichten und Liedern empfangen wurde, bevor er mit der Gabenverteilung begann. Allen für dieses Haus hatte er mehrere gut gefüllte Säcke zu schleppen.

FOTO: BARTMANN

**Beamer-Geschenk**

Einen unerwartetes Geschenk gab es für die Schützlinge im evangelischen Kindergarten „Unterm Regenbogen“. Ein eigener Beamer wurde vom Förderverein und vom Elternbeirat zur Verfügung gestellt. Nach langer Zeit des Ausleihens von Fremdgeräten kann nun die „Medienarbeit“ mit den Kindern zu jeder gewünschten Zeit erfolgen.

TB-FOTO



**autopark emmering** brucker straße 15

Manfred Heilbrunner Mobil 01 72/8 96 76 42 Brucker Straße 15 Tel. 0 81 41/2 28 46 44  
 Thomas Post Mobil 01 71/8 14 57 77 82275 Emmering Fax 0 81 41/2 28 46 45 [www.autopark-emmering.de](http://www.autopark-emmering.de)

An- und Verkauf aller Marken · Neuwagen · Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge · Finanzierung · Leasing  
 Kfz-Versicherung · Kundendienst · Reparaturen · Reifeneinlagerung · Reifendienst · Hol- und Bringservice

Wir bedanken uns bei unseren Kunden und Freunden und wünschen schöne Weihnachten und eine gute Fahrt im neuen Jahr.



**Gewinn** Im Oktober war Valentin Stellmach der glückliche Gewinner beim Monatsrätsel der Gemeindebücherei. Büchereileiterin Anneliese Schreck überreichte dem Sechsjährigen als Preis das Jugendbuch „Die spannendsten Vampirgeschichten“ von Erhard Dietl. Am Donnerstag, 15. Dezember, veranstaltet die Gemeindebücherei im Bürgerhaus von 14.30 bis 16.30 Uhr den letzten Bastelnachmittag in diesem Jahr. Kinder ab sechs Jahren fertigen dabei Geschenke für Weihnachten.

FOTO: BARTMANN



**Abschied** Hella Quadbeck hat im Oktober nach 16 Jahren ihre Mitarbeit in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der Grundschule beendet. Sie war von Beginn an dabei. 1995 mit gerade einmal sechs Kindern ging's los. Die Zahl der zu betreuenden Kindern stieg schnell an. Heuer sind über 100 Schüler in der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung angemeldet. „Der Umgang mit den Kindern hat mir immer Freude gemacht, sie haben mir viel gegeben. Die Zeit war eine Bereicherung für mich.“ Marlene Gnam von der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe Fürstfeldbruck und Emmering bedankte sich bei Hella Quadbeck mit einem Blumenstrauß für ihr jahrelanges Engagement in der Betreuung. Auch die Kinder in der Mittagsbetreuung Maxi und Ejona verabschiedeten ihre Hella mit vielen guten Wünschen.

TB-FOTO



**Probe** 27 Kinder der Grundschule nehmen dieses Jahr an den Proben zum traditionellen Krippenspiel teil. Jeden Samstag im Advent treffen sie sich im katholischen Pfarrheim und in der Kirche, um das weihnachtliche Schauspiel einzuüben. Unterstützt werden die Kinder dabei von Roswitha Festl, Barbara Scherm und Christofer Stock. Während der Kinderchristmette am Samstag, 24. Dezember, wird das kleine Theaterstück den Emmeringern präsentiert. Beginn dieses Gottesdienstes ist um 16 Uhr in der katholischen Pfarrkirche.

TB-FOTO



**Hilfe** Sarah Kumeth, Übungsleiterin beim Turnverein, macht zurzeit ein soziales Jahr in Guatemala. Sie gibt dort unter anderem auch Sportunterricht, was eine Herausforderung ist, weil kaum Geräte vorhanden sind. So fragten ihr Vater – Werner Kumeth leitet die Leichtathletik-Abteilung – und TVE-Vorstandsmitglied Monika Suhrmann bei anderen Vereinen nach und forsteten die eigenen Räume durch. Es kamen mehr Geräte zusammen als erhofft. Die Sportgeräte wurden nach Ulm transportiert. Der Bayerische Rundfunk hatten einen Kleinanster und Manfred Lechner einen großen Anhänger zur Verfügung gestellt. In Ulm wurden die Geräte in einen Schiffscontainer umgeladen. An Heiligabend soll der Container in Guatemala ankommen.

TB-FOTO

**Wir bedanken uns bei allen Kunden, Freunden und Bekannten und wünschen ein frohes Weihnachtsfest sowie viel Glück im neuen Jahr**  
**Verlegung aller Parkettarten**  
 Laminat · Kork · PVC  
 Teppiche · Gummi

**Allen Kunden, Freunden und Bekannten  
 frohe Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches 2012**  
**ZUKUNFTSORIENTIERTE GAS-, ÖL- UND SOLARTECHNIK**

Emmeringer Heizungs-,  
 Ölfeuerungs- und  
 Lüftungsbau GmbH  
 Oliver Schwarz  
 Anton-Pendele-Str. 5  
 82275 Emmering  
 Telefon (081 41) 61 19-0  
 Telefax (081 41) 61 19 19  
 e-mail: info@emhzb.de · www.emhzb.de

**emmeringer  
 heizungsbau**

**Planen · Projektieren  
 Ausführen · Warten**

**Unser Betrieb ist vom 22. Dezember 2011 bis 8. Januar 2012 geschlossen!**

# Pilger besuchen die Heimat ihres polnischen Pfarrers

Gemeinsam waren Mitglieder und Freunde der katholischen Pfarrei acht Tage lang mit Pfarrer Robert Gawdzis in dessen polnischer Heimat unterwegs. Der Reisebericht:

Nach einem kurzen Flug nahm uns in Warschau Eva, unsere Reiseleiterin, in Empfang. Schon am Nachmittag konnten wir die im Zweiten Weltkrieg gänzlich zerstörte Altstadt mit ihren pittoresken Bürgerhäusern, das Königsschloss und die gotische Johanneskathedrale bewundern. Am zweiten Tag stand das Judenviertel mit seiner traurigen Vergangenheit auf dem Programm. Hier lebten 600 000 Menschen in unsäglichem Elend, von denen viele an Hunger und Seuchen starben. An der Stanislauskirche standen wir am Grab des polnischen Priesters Popielusko, der die Opposition im Land unterstützt hatte und deshalb vom Staatssicherheitsdienst ermordet wurde.

Am dritten Tag führte der Weg durch prachtvolle Alleen zur Kirche „Heilige Linde“, einer Klosteranlage, die als herrlichstes Barockbauwerk in Polen gilt. Die größte Attraktion ist die Barockorgel von 1721 mit beweglichen Figuren. In Konzelebration feierten wir die Hl. Messe gemeinsam mit einer polnischen Pilgergruppe. Ein Kontrastprogramm dazu war das ehemalige Hitlerhauptquartier „Wolfschan-



Die Emmeringer Pilger fahren Bus und Schiff durch das nördliche Polen.

TB-FOTO

ze“, von dem nur noch Ruinen zu sehen sind.

Höhepunkt des nächsten Tages war der Oberländerkanal. Um den enormen Höhenunterschied des Wasserspiegels auszugleichen, werden die Schiffe auf speziellen Schienenfahrzeugen über Land transportiert. Unsere Männer grübelten lange, wie wohl dieses über 100 Jahre alte System funktionieren könnte. In Frauenberg machte Nikolaus Kopernikus seine weltbewegenden Entdeckungen und wurde

auch hier in der Kathedrale zur letzten Ruhe gebettet. Anschließend besuchten wir die Marienburg, die größte mittelalterliche Anlage dieser Art in Europa. Die Dimensionen dieser Burg sind kaum zu fassen. In der Brigittenkirche in Danzig feierten wir eine Messe. Ein einheimischer Führer zeigte uns anschließend seine Heimatstadt mit den kunstvoll verzierten Patrizierhäusern und Stadtpalästen aus der Glanzzeit Danzigs. Ein Ohrenschauspiel war das Orgel-

konzert in Oliwa. In der Abendsonne spazierten wir noch durch die engen Gassen und ließen bei einer Flasche Wein den wunderbaren Tag ausklingen. In Thorn, der Stadt der Lebkuchen, besorgten sich viele noch ein süßes Mitbringsel. Für unsere Gaumen war der Geschmack freilich etwas ungewohnt. Endlich erreichten wir die Heimatstadt unseres Pfarrers. Ein Dankgottesdienst in der Kirche, in der er zum Priester geweiht wurde, war der Höhepunkt. Er

wusste noch genau den Ort, wo er sein Weihevversprechen abgelegt hat. Auch Erinnerungen an Schule, kirchliche Feste und Elternhaus wurden wach. Doch nun ging's schnell dem Ende entgegen. Von Warschau aus traten wir die Heimreise an.

**Die nächste Pilgerreise** führt vom 2. bis 8. September 2012 nach Sizilien. Anmeldungen dafür werden bereits unter Telefon (0 81 41) 40 41 83 oder 4 43 44 entgegengenommen.

## Alles ist vergänglich

Gut besucht war das Konzert in der evangelischen Versöhnungskirche am 20. November. An diesem Tag, dem Toten- oder auch Ewigkeitssonntag, wurde im Gottesdienst am Vormittag der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres gedacht.

Der Abend stand mit Musik und Texten aus der Barockzeit unter dem Motto „Vanitas – von der Vergänglichkeit alles Irdischen“. Den Menschen dieser Zeit waren Vergänglichkeit und Tod im

Alltag viel stärker bewusst als es heute der Fall ist. Auf Schritt und Tritt wurden sie damals daran erinnert, dass alles Irdische vergänglich und eitel ist, dass das eigene Tun und Trachten sich in der Konfrontation mit dem Tod als ein Nichts herausstellt.

Zahlreiche Dichtungen und Kompositionen sind zu diesem Thema entstanden, von denen Helene Lerch am Cembalo und Pfarrer Peter Kocher als Sprecher eine Auswahl vortrugen.



Pfarrer Peter Kocher sprach die Begleittexte. TB-FOTO



Helene Lerch trug am Cembalo zahlreiche Kompositionen zu dem Themenabend vor. TB-FOTO

## Einfach vorbeikommen!

Für unsere erweiterte

**Service-Werkstatt** bekommen Sie zur Zeit noch

**schnelle Termine**

Zum Beispiel: **Danke-Schön-Aktion** für Audi-Service ab 2006

**Service** ohne lange Voranmeldung.

**Hol- + Bring-Service**

**HECHT**

**Audi**

**EURO MOBIL**

Hecht GmbH  
Maisacher Straße 121  
82256 Fürstenfeldbruck  
Tel. 0 81 41/2 94 50, Fax 0 81 41/2 94 66  
www.auto-hecht.de

Unsere Öffnungszeiten für Werkstatt und Teiledienst:  
Täglich 7.00–18.00 Uhr durchgehend

€ 89,-

## Harfenklänge auf dem Podium

Zum Abschluss der diesjährigen Bürgerhauskonzertreihe trat wie alle Jahre das „Podium junger Künstler“ auf. Heuer führte die Klasse der Professorin Cristina Bianchi ihr Können an der Harfe vor. Es sah schon elegant aus auf der Bühne: Drei Harfen wurden abwechselnd bespielt von sieben jungen Damen. Jede für sich eine gute Spielerin, aber der Star war die 15-jährige Marika Riedl, die das Stück von Pearl Chertok „Suite Around o'clock“ spielte. Mirjam Weschle und Anna Augenstein spielten auf der Harfe Claude Debussys „Clair de Lune“ und Carlos Salzedos „Bolero“.



Anna Augenstein eröffnete den Abend. FOTO: BARTMANN

## Scharf musizieren und eiskalt kichern

„Die große Cello-Mafia-Radioshow“ wird beim ersten Bürgerhauskonzert im neuen Jahr am 28. Januar, 20 Uhr, präsentiert. Die Helden des Äthers öffnen die Kanäle musikalischen Irrsinns. Hier wird scharf musiziert und eiskalt gekichert – die fünf Mafiosi stellen sich den Tücken der Technik und planen nichts weniger als die Weltherrschaft. Vier Männer und eine Frau, das birgt Zündstoff. Und so firmieren sie stolz als professionelle Sprengmeister der Genre-grenzen, legen Lunte an Hörgewohnheiten und blasen zum Kampf aufs Zwerchfell. Die fünfköpfige Cello-Mafia verarbeitet seit vielen Jahren clevere musikalische Arrangements quer durch alle Genres.

### Ein Abo als Geschenk

Sechs Konzertabend umfasst das Bürgerhausprogramm auch 2012. Kammermusik, Volksmusik aus Südtaliten und Streichquartette von Verdi stehen unter anderem auf dem Programm. Abokarten zum Preis von 48 Euro können noch vor Weihnachten im Rathaus, Zimmer 17, oder unter Telefon (0 81 41) 40 07 32 gebucht werden.



Echt bayrisch ist der Musikantenstammtisch jeden dritten Freitag im Monat. TB-FOTO

## Echte Volksmusik im Wirtshaus

Immer größerer Beliebtheit in der Bevölkerung erfreut sich der Musikantenstammtisch im Gasthaus Grätz. Dort wird an jedem dritten Freitag im Monat ab 19.30 Uhr echte, überlieferte Volksmusik von Freizeitmusikanten aus nah und fern dargeboten. Dabei präsentieren sich alle Instrumente, die es in der Volksmusik gibt.

Es spielen Musikanten mit hohem Niveau, aber auch Anfänger dürfen Öffentlichkeitsluft schnuppern, ohne dass ihnen Fehler übel genommen

werden. Es spielen Musikanten als Solisten, aber auch im Zusammenspiel mehrerer Instrumente ist der Raum von eindrucksvollen Klängen erfüllt. Es gibt kein festes Programm, denn der Ablauf des Abends, der sich oft durchaus bis Mitternacht ausdehnen kann, richtet sich nach den Musikanten, die am jeweiligen Abend zum Musizieren kommen. Die immer begeisterten Zuhörer werden zum Mitsingen der teilweise lustigen oder wehmütigen Lieder eingeladen und können so am

Abendprogramm mitwirken. Am Musikantenstammtisch, der in der Form einer Wirtshausmusik gestaltet ist, dürfen sich Gäste im Gegensatz zu einem Hoagart leise unterhalten. Diese musikalische Einrichtung, die von Norbert Langosch und der kürzlich verstorbenen Senior-Wirtin Isolde Grätz ins Leben gerufen wurde, kann inzwischen auf eine dreijährige Existenz zurück blicken. Sie soll das Kulturleben der Gemeinde beleben und die bayrische Tradition fortsetzen.

## KATHOLISCHE KIRCHE



### Neuer Oberministrant

Pfarrer Albert hat am ersten Adventssonntag Patrick Keenan als neuen Oberministranten beim Gottesdienst in der katholischen Pfarrei feierlich eingeführt. Patrick Keenan hatte nach dem kurzfristigen Ausscheiden des früheren Oberministranten spontan die Leitungin Emmerring übernommen. Er wird von drei engagierten Gruppenleitern unterstützt: Marina Frustaci, Andreas Rösner und Franz Roßmann. Roßmann gehört sogar schon seit rund 20 Jahren der Gruppe an.

FOTO: BARTMANN

### Der neue Esstisch?

www.moebel-feicht.de



Wir bedanken uns bei allen Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie viel Glück und Erfolg im neuen Jahr.

**EMDE** GMBH  
Moosfeldstraße 4  
82275 Emmering  
Telefon 0 81 41/4 15 24  
Fax 0 81 41/9 12 90

Heizung + Sanitärtechnik

Es ist 5 vor 12 ...  
... für die Steuererklärung 2010



... darum denken Sie an die pünktliche Abgabe zum 31. 12. 2011

Monika Wedel, Steuerberaterin  
Heinrich-Feller-Straße 9, 82275 Emmering  
Tel. + Fax: 08141/526067  
Mobil: 0177/3429865  
E-Mail: Wedel.Monika@gmx.de

All meinen Kunden wünsche ich besinnliche Feiertage sowie ein gesundes neues Jahr!

www.moveandmore.de



Überzeugen Sie sich in einer Probestunde von

BodyART  
Pilates  
ZUMBA



Termine unter  
www.moveandmore.de  
Kursanmeldung Anna Reindl  
anna@moveandmore.de  
Mobil: 0162 / 706 78 98

**Ihr Friseur**



SEIT 13 JAHREN

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag 14.00–19.00 Uhr  
Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.30–17.00 Uhr  
Donnerstag 8.30–19.00 Uhr

*Ich wünsche meinen Kunden ein schönes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr.*

**HEIDEMARIE SCHWEIGER**  
82275 EMMERING  
MAISACHER WEG 17  
TEL. 0 81 41/62 18 34  
Anmeldung erbeten

**Energie**  
sparen bis zu  
**78%\***



**Klappex® Fenster mit Thermo-Rolläden!**

\*im Rolladenkastenbereich

**klappex Fenster-GmbH**  
Tel.08144/92 000

**Ausstellung**  
Jesenwanger Straße 52  
82284 Grafrath

**Impressum** Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmering erscheint monatlich als Beilage im Fürstfeldbrucker Tagblatt (dienstags) und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt. V.i.S.d.P: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 40070; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145; Anzeigen: Horst Greiner-Mai, Telefon (08141) 400138. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 24. Januar.

## DER TERMINKALENDER BIS MITTE JANUAR

Tag, Uhrzeit	Ort	Veranstaltung	Hinweise	Veranstalter
13.12., 19.00 Dienstag	Rathaus	Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		Gemeinde
14.12., 14.00 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Adventsfeier: Helmut Bopfinger spielt auf der Zither	Katholische Pfarrgemeinde
16.12., 15.00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	Seniorenweihnachtsfeier	Einlass: 14 Uhr	Freie Wähler
16.12., 19.30 Freitag	Gasthaus Grätz Hauptstraße 13	Volksmusikanten spuin auf		Norbert Langosch
17.12., 14.00 Samstag	Alte Schule	Bingo-Nachmittag		Arbeiterwohlfahrt
19.12., 19.00 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Weihnachtsfeier		Männerchor
20.12., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	Adventsfeier	Evangelische Versöhnungskirche
21.12.11	Rathaus	Kostenlose Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Terminvereinbarung 08141/94 733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
21.12., 18.00 Mittwoch	Rathaus	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde
2.1., 19.30 Montag	Katholisches Pfarrzentrum	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt	Kreuzbundgruppe
07.1. Samstag	Zillertal-Arena	Tagesfahrt		Skiclub
7.1., 8.00 Samstag	Gesamtes Gemeindegebiet	Christbaumaktion	Christbäume bereits am Vortag bereitlegen	Burschenverein
7.1., 14.00 Samstag	Alte Schule	Bingo-Nachmittag		Arbeiterwohlfahrt
8.1., 9.30 Sonntag	Rathausparkplatz	Nordic-Walking-Tour mit Einkehr	Ansprechpartner: Helmut Stellmach, Tel.: 44255	Turnverein Abteilung Ski und F
8.1., 15.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	Tanztee	Einlass ab 14 Uhr Musik ab 15 Uhr	Arbeiterwohlfahrt
9.1., 19.30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Öffentliche Chorprobe		Männerchor
9.1., 20.00 Montag	Gasthaus Grätz Hauptstraße 13	Bürgerstammtisch		Freie Wähler

## Nikolaus fährt in der Kutsche durch den Ort

Die Nikolausfahrt quer durch den Ort hat in Emmering Tradition. Auch heuer fuhr der Heilige mitsamt Knecht Rupprecht in einer Pferdekutsche durch die Straßen und verteilte an die Kinder Geschenke.

FOTO: BARTMANN



11.1. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
13.1., 20.00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	Neujahrball mit der Showband „Swingers“	Karten bei Schreibwaren Artl, Hauptstraße 5	CSU
14.1. Samstag	Steinplatte	Tagesfahrt Kinder-Skitag	Skitour	Skiclub
14.1., 14.00 Samstag	Alte Schule	Clubnachmittag	Jahresbericht und Neuwahl	Arbeiterwohlfahrt
17.1., 19.00 Dienstag	Rathaus	Öffentliche Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschuss		Gemeinde
18.1., 14.00 Mittwo	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Aufzeichnung des Männerchor-Konzertvom 9. Juli	Katholische Pfarrgemeinde
19.1., 20.00 Donnerstag	Bürgerhaus Restaurant	Emmeringer Ratsch		SPD
21.1. Samstag	Fellhorn Kanzelwand	Tagesfahrt		Skiclub
21.1. Samstag	Amperhalle	Jugend-Hallenturnier		Fußballclub
22.1. Sonntag	Amperhalle	Jugend-Hallenturnier		Fußballclub
24.1., 19.00 Dienstag	Rathaus	Öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		Gemeinde
25.1. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung
25.1., 19.00 Mittwoch	Rathaus	Öffentliche Sitzung des Gemeinderates		Gemeinde



**Kunststück** Mit ihren Darbietungen beeindruckten die Turner des TVE die Eltern beim Besuch des Nikolaus in der

Amperhalle. 80 Kinder und Jugendliche zeigten mit ihren Kunststücken eine Reise um die Welt mit Stationen in einigen Ländern. Nach vielen

Trainingsstunden konnten die Übungsleiter der einzelnen Gruppen stolz auf ihre Schützlinge sein, die ihre Eltern am Schwebebalken und auf



52 Übungsleiter zählt zurzeit der TVE. Ein Großteil davon nahm kürzlich das Angebot für einen Erste-Hilfe-Kurs wahr.

TB-FOTO

## Trainer üben den Ernstfall



Erstmaßnahmen am Unfallort standen im Mittelpunkt der Übungsleiter-Ausbildung.

TB-FOTO

Intensiv geübt wurde beim Erste-Hilfe-Kurs der aktuell 52 Übungsleiter beim TVE unter anderem die Handhabung eines Defibrillators. Auf Einladung der erst kürzlich im Amt bestätigten Vorstandschaft kamen fast alle Trainer des Vereins zur Weiterbildungsmaßnahme ins Bürgerhaus.

Von den Erstmaßnahmen am Unfallort, über die stabile Seitenlage, bis zur Anwendung eines Defibrillators wurde alles ausführlich an lebenden Personen und Erste-Hilfe-Puppen geübt. Mit vielen Informationen über den Gebrauch eines Defibrillators wurde den Teilnehmern die vorhandene Scheu zur Benutzung des im Durchgang zum Bürgerhaus hängenden Gerätes genommen.



**Grabeinfassungen**  
zu Sonderkonditionen  
am Neuen Friedhof  
Emmering inkl.  
Entfernung der  
Grünumrandung

**hans dillitzer & sohn steinmetz meisner**  
Landsberger Strasse 68  
82256 Fürstenfeldbruck  
Telefon 0 81 41/2 52 72  
www.Dillitzer-FFB.de

*Wenn der Mensch den Menschen braucht...*

**Hanrieder**  
BESTATTUNGEN



Sandra Ndombolozu u. Ricarda Taferner

**Wir sind für Sie da!**  
Beratung. Betreuung. Begleitung.

Nur einen Telefonanruf entfernt:  
**Tel. 0 81 41 - 6 31 37**

Ihr Partner auf allen Friedhöfen



Fürstenfeldbruck · Dachauer Str. 26 · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

**KURZ GEMELDET** .....

**BÜCHEREI**

**Über Feiertage geschlossen**  
Vom Freitag, 24. Dezember bis einschließlich Montag, 9. Januar, ist die Gemeindebücherei im Bürgerhaus geschlossen.

**EINWOHNER**

**Exakte Zahlen**  
6587 Einwohner zählte Emmering zum Stichtag am 30. November. Ein Novum: Während 35 Neubürger hinzukamen, zogen genauso viele weg.

**PAPIERTONNE**

**Nächster Termin: 5. Januar**  
Die nächste Entleerung der Landkreis-Papiertonnen ist am Donnerstag, 5. Januar. Die großen 1100-Liter-Container werden zusätzlich am 19. Januar abgeholt. Weitere Termine sind am 2. und 16. Februar.

**DOKUMENTE**

**Pässe jetzt abholen**  
Reisepässe und Personalausweise, die bis zum 21. November beantragt wurden, können im Rathaus, Zimmer 7, abgeholt werden (alte Dokumente sind mitbringen).



**Auf die Pisten** Am Samstag, 7. Januar, fährt der Skiclub in die Zillertal-Arena. Danach geht's am 14. Januar auf die Steinplatte, wo 36 Pistenkilometer warten. Das dritte Ziel ist am 21. Januar das Fellhorn bei Oberstdorf. Auch Nichtmitglieder des Vereins können mitfahren. Infos und Anmeldung unter Telefon (08141) 44615 oder im Internet unter [www.ski-club-emmering.de](http://www.ski-club-emmering.de)

TB-FOTO

# Räum- und Streupflicht

Aufgrund des bevorstehenden Winters möchte die Gemeindeverwaltung die Grundstückseigentümer auf ihre Räum- und Streupflicht hinweisen und auf die Regelungen in der Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Reinigung der Gehbahnen sowie Sicherung der Gehbahnen im Winter aufmerksam machen. Die Verordnung ist auch im Internet unter [www.emmering.de](http://www.emmering.de) (Rubrik Verwaltung/Politik, Satzungen und Verordnungen, Straßenreinigung/Winterdienst) abrufbar.

Demnach sind öffentliche Gehwege durch die Eigentümer der unmittelbar anliegenden Grundstücke an Werktagen ab 7 Uhr sowie an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Glätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen. Bei besonderer Glättegefahr (an Treppen oder starken Steigungen) ist Tausalz zulässig. Sofern an einer öffentlichen

Straße kein eigener Gehweg angelegt ist, ist ein Streifen von 1,20 Meter vor dem jeweiligen Grundstück für den Fußgängerverkehr von Schnee und Eis freizuhalten.

Die Grundstücksanlieger sind dazu verpflichtet, die Sicherungsmaßnahmen bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren notwendig ist. Der geräumte Schnee müssen neben der Gehbahn so gelagert werden, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Sind mehrere Anlieger für dieselbe Fläche zum Räumen und Streuen verpflichtet, besteht eine gemeinschaftliche Verantwortung.

Streusplitt kann in kleinen Mengen kostenlos im Bauhof abgeholt werden (montags bis donnerstags von 7 bis 16.30 Uhr) oder den im Gemeindegebiet aufgestellten Splittkästen entnommen werden. Die Standorte: Pumphaus an der Amperstraße, Wertstoffhof an der Dr.-Rank-Straße; Wertstoffhof Am Weidl; Maisacher Weg beim Kinderhaus; Leitenfeldweg beim Kindergarten.



# 50 Euro in bar!

**Für Ihre ganz persönlichen Weihnachts-Wünsche**

Wir belohnen Sie natürlich auch wenn Sie einen neuen Abonnenten werben!



So einfach gehts:

1. **Coupon ausfüllen**
2. **Abschicken**
3. **50 Euro kassieren**

**per Fax an 089/5306-601**

**Online unter:**  
[www.merkur-online.de/eigenpraemie](http://www.merkur-online.de/eigenpraemie)

Noch Fragen?  
**Telefon 089/5306-777**



**Der Münchner Merkur und seine Heimatzeitungen. Hier ist Bayern daheim.**

---

**Ich bin der neue Abonnent des Münchner Merkur/seiner Heimatzeitung**

Bitte liefern Sie mir für die Dauer von mindestens 12 Monaten den Münchner Merkur oder eine seiner Heimatzeitungen zum monatlichen Bezugspreis von derzeit 28,90 Euro, inkl. Zustellung und MwSt. Ich oder eine in meinem Haushalt lebende Person waren in den letzten 6 Monaten nicht Bezieher Ihrer Zeitung.

Ich bin damit einverstanden, dass die zu entrichtenden Abonnementgebühren von meinem Konto abgebucht werden. Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit widerrufen werden. Sie erlischt automatisch bei Kündigung des Abonnements.

<input type="text" value="Name, Vorname"/>	<input type="text" value="Konto"/>
<input type="text" value="Straße, Hausnummer"/>	<input type="text" value="BLZ"/>
<input type="text" value="PLZ/Ort"/>	<input type="text" value="Bank"/>
<input type="text" value="Telefon"/>	<input type="text" value="Datum, Unterschrift des Kontoinhabers"/>
<input type="text" value="E-Mail"/>	<input type="checkbox"/> monatlich
<input type="text" value="Geburtsdatum"/>	<input type="checkbox"/> vierteljährlich
	<input type="checkbox"/> halbjährlich
	<input type="checkbox"/> jährlich
<input type="text" value="Datum, Unterschrift des Abonnenten"/>	<b>Kontakt:</b>
	<b>Münchner Zeitungs-Verlag, Leserservice</b>
	<b>80282 München</b>
	<b>Telefon 089/5306-777</b>
	<b>Fax 089/5306-601</b>

**Bitte wählen Sie:**

Die 50 Euro möchte ich auf nebenstehendes Konto überwiesen haben

Ich erhalte die Prämie von 50 Euro als Verrechnungsscheck

**Ich bestelle den Münchner Merkur/seine Heimatzeitung ab:**

Lieferbeginn frühestens in fünf Werktagen

**Widerrufserklärung:** Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder – wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird – durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an: Mediengruppe Münchner Merkur/IZ, Paul-Heys-Strasse 2-4, 80336 München.

**Widerrufsfolgen:** Im Falle eines wirksamen Widerrufs zahlen wir Ihnen den ggf. bereits entrichteten Bezugspreis innerhalb von 30 Tagen zurück. Die Frist beginnt mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung. Die bereits gelieferten Zeitungen sind selbstverständlich nicht zurückzugeben.